

FORSCHUNGSDATEN

MODUL 2-3:

Die Daten auf dem Lebensweg: Forschungsdaten beschreiben

Niklaus Stettler

Schweizerisches Institut für Informationswissenschaft (SII)

Zürich, 09.03.2016

Lizenz CC BY 2.5


All cartoons courtesy of Jørgen Stamp,
digitalbevaring.dk
CC BY 2.5



Beschreibung von Forschungsdaten

- Forschungsdaten sind komplex
- Sie müssen je nach Disziplin sehr unterschiedlich beschrieben werden
- Daher gibt es für beinahe jede Disziplin eigene Standards zur Beschreibung der Forschungsdaten

- In disziplinären Data Center sind diese disziplinären Standards anzuwenden
- In institutionellen Repositorien resp. Metakatalogen ist es angebracht, ein generischeres Vokabular zu wählen

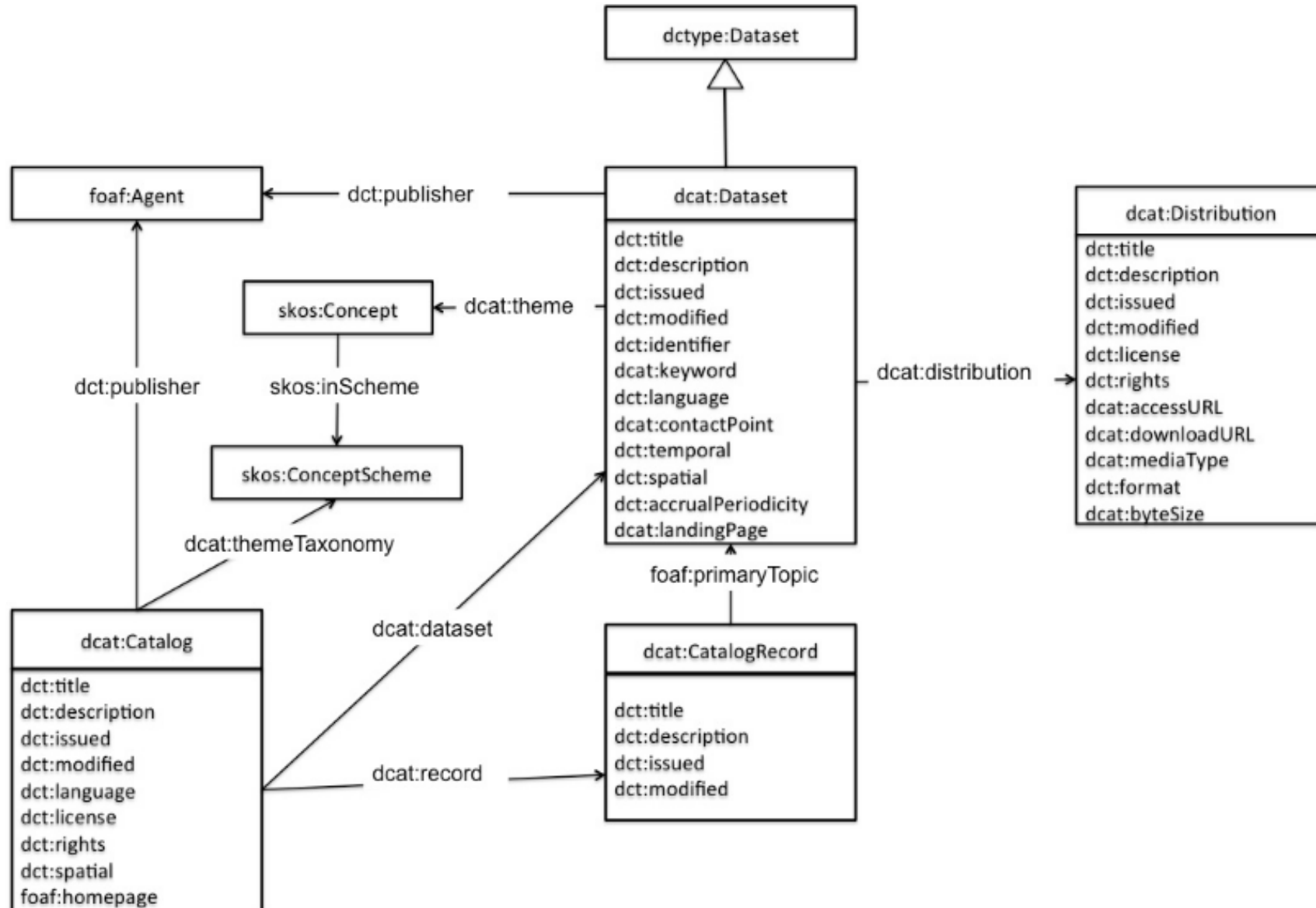


Vokabular zur Beschreibung von offenen Daten: Data Catalog Vocabulary (DCAT)

- Im Bereich von Open (Government) Data hat sich etabliert:
Data Catalog Vocabulary (DCAT)
- Das Vocabular eignet sich auch gut für die Beschreibung von Forschungsdaten
- Bildet Basis für CKAN-Vokabular

Forschungsdaten beschreiben: DCAT

<https://www.w3.org/TR/vocab-dcat/>





DCAT kennt 3 Hauptklassen

- [dcat:Catalog](#) – repräsentiert den Katalog
- [dcat:Dataset](#) – repräsentiert ein Dataset im Katalog
Ein Dataset ist eine Kollektion von Daten
- [dcat:Distribution](#) - repräsentiert das effektiv zu beziehende Objekt. Ein Datenset kann in Form von verschiedene Distributionen zur Verfügung stehen.

DCAT Application Profile for Swiss data portals

